

## Anerkennung als Ausbilder nach den Richtlinien des DGH e.V.



### **Voraussetzungen und Leitlinien für anerkannte Ausbilder zur Ausbildungen von „anerkannten Heilern nach den Richtlinien des DGH e.V.“**

#### **I. Kriterien für Ausbildungen**

1.) Anforderungen für Ausbilder sowohl für die Erstlizenz als auch für die Verlängerung

- Einhalten des Verhaltens-Kodex des DGH e.V. während der Mitgliedschaft beim DGH e.V.
- Vita/Werdegang mit Lichtbild
- einwandfreies, aktuelles polizeiliches Führungszeugnis nicht älter als drei Monate im Original
- Nachweis eines Ausbilderlehrgangs IHK mit Prüfungsbescheinigung, Nachweis gleichwertiger
- Einreichen einer ausführlichen Beschreibung der Inhalte der Ausbildung
- Gliederung, zu welchem Zeitpunkt welche Themen unterrichtet werden und
- aus der auch hervorgeht, wo das Kompendiums-Basiswissen vermittelt wird

- Handout für Teilnehmer  
Es sollen Teilnehmerunterlagen zur Verfügung gestellt werden zum „in die Hand bekommen“. Eine Ausbildung ohne jegliche Unterlagen ist nicht zeitgemäß. Auch bei Reiki gehören Reiki-Skripte, Symbole, Mantren, Meditationen, Gebete usw., dazu - Literaturliste, - Einwandfreies Zitieren, - Bildquellen angeben. Das Handout ist nicht gleichzusetzen mit der Ausbildungsbeschreibung
- Beschreibung der vermittelten Heil-Methoden
- Wie wird der Unterricht gestaltet, welche didaktischen Mittel werden eingesetzt
- Darlegung ihrer eigenen Ausbildungen, Nennung von eigenen Lehrern
- Praxiserfahrung, in welchem Umfang behandeln sie monatlich und seit wann
- Ausbilderpersönlichkeit, Erfahrung, Integrität, Seriosität
- Erfahrung im Unterrichten
- Welche Kriterien der Persönlichkeitsentwicklung enthält die Ausbildung für die TeilnehmerInnen, welche „Wege zu sich selbst“?  
Wie wird in den Ausbildungen das Bewusstsein darauf gelenkt und mit welchen Methoden wird daraufhin gearbeitet?
- Vermittlung des Inhalt des Kompendiums ersichtlich an mindestens 2 Tagen à 7 Stunden
- Eigene Persönlichkeitsentwicklung des Ausbilders
- Eigene spirituelle Sichtweise, in welcher Tradition stehen sie, ihr Gottesbegriff, Erfahrungen in Meditation, Kontemplation oder Ähnliches
- Wirtschaftliche Infos oder Literatur zur Steuer, Existenzgründungs-Infos, Hinweis auf IHK und Arge

### **Rechtliche Information:**

Achtung, es darf nicht mit spezifischen Methoden für spezifische Disharmonien geworben werden. Generell besteht ein Werbeverbot für Onkologie, Schwangerschaften, Schwangerschaftsabbrüche, Fruchtbarkeit oder Unfruchtbarkeit!

### 2.) Länge der Ausbildungen

Eine Ausbildung soll mindestens 190 Ausbildungs-Unterrichtsstunden à 45 Minuten in einem Zeitraum von mindestens einem Jahr aufweisen.

### **Begründung:**

Der Persönlichkeitsentwicklung und spirituellen Entwicklung der TeilnehmerInnen wurde in der bestehenden Prüfungsordnung schon immer eine besondere Bedeutung beigemessen.

Erhalt einer Urkunde bei erfolgreicher Prüfung bzw. einer Teilnahmebescheinigung bei nicht bestandener Prüfung vom Ausbilder.

3.) Die Ausbildungen sollen unter einer einheitlichen Bezeichnung laufen Obertitel „Ausbildung im Geistigen oder Spirituellen - oder Energetischen Heilen“ und erst im Untertitel die speziellen Bezeichnungen.

4.) Neue Bezeichnungen – Wildwuchs von Begriffen

Phantasiebegriffe und Begriffskreationen, die besonderen Eindruck schaffen sollen, um eine Ausbildung scheinbar aufzuwerten oder scheinbare Alleinstellungsmerkmale zu schaffen, sind „alter Wein in neuen Schläuchen“ und werden vom DGH nicht unterstützt.

5.) Geistiges Heilen und andere Disziplinen wie HP, Cranio Sakral etc.

Die Inhalte sollten eindeutig sein und klar werblich getrennt werden, also keine Vermischung. Es muss deutlich erkennbar sein, ob es sich um Geistiges Heilen oder HP-Wissen, Psychotherapie oder Physiotherapie o.a. handelt.

Coaching oder Psychotherapie sind kein Geistiges Heilen!

Verschafft sich ein Geistiger Heiler beispielsweise für Behandlungsmethoden, die nicht zum Geistigen Heilen gehören, wie Cranio Sakral oder Dorn Breuss mit einer Umbenennung eine scheinbare Ausübungs-Berechtigung, ist das keine Lösung. Der Verstoß gegen das Heilkundengesetz, das Verschaffen von Wettbewerbsvorteilen auf diese Weise sind abmahnfähig.

Grundsätzlich darf nicht mit Behandlung spezieller Disharmonien geworben werden.

6.) Fern-Ausbildungen

werden nicht akzeptiert. Stattdessen ist ein Präsenz-Unterricht mit direktem Kontakt von Ausbildern und TeilnehmerInnen erforderlich.

7.) Definition Übungstage – Ausbildungstage

Übungstage sind Tage der der Wiederholung des vermittelten Wissens, wo nicht neuer Stoff gelehrt wird.

Reine Ausbildungstage dagegen sind Tage, die der unmittelbaren Wissens- und Methodenvermittlung sowie deren Vertiefung dienen.